

B e s c h e i n i g u n g

über die Teilnahme an einer Veranstaltung zum Erwerb
der Fachkunde im Strahlenschutz

Herr Bruno Siemer

geboren am 17.04.1966 in Herford

hat vom 24.11.2003 bis 27.11.2003
und vom 01.12.2003 bis 04.12.2003

am Lehrgang mit der Bezeichnung:

GRUNKURS IM STRAHLENSCHUTZ

Umgang mit umschlossenen radioaktiven Stoffen: Aktivitäten bis zum 10^6 -fachen der Freigrenze
Umgang mit offenen radioaktiven Stoffen: Aktivitäten bis zum 10^5 -fachen der Freigrenze

nach der Verordnung über den Schutz vor Schäden durch ionisierende Strahlen (Strahlenschutzverordnung - StrlSchV) vom 20.7.2001 regelmäßig teilgenommen.

Die Veranstaltung vermittelte die Lehrinhalte der Fachkundegruppen 2.2 und 4.2 der Richtlinie über die Fachkunde im Strahlenschutz.

Es wurden folgende Themen behandelt:

Grundlagen der Strahlenphysik, Strahlenarten und Strahlenquellen, Wechselwirkungen von Strahlung mit Materie, Dosisbegriffe, Dosimetrie, Strahlmessverfahren und -geräte, Schutzmaßnahmen gegen Strahlungsfelder, Biologische Strahlenwirkung, Apparativer und Baulicher Strahlenschutz, Grenzwerte von Strahlendosen, Strahlenschutzbereiche, Umgang mit Strahlenquellen, Transport radioaktiver Stoffe, Strahlenschutzsicherheit, Maßnahmen bei Stör- und Unfällen, Aufgaben und Pflichten des Strahlenschutzbeauftragten, Gesetzliche Vorschriften und Richtlinien, Gefährdung durch offene radioaktive Stoffe, Schutzmaßnahmen gegen Kontaminationen, Messung von Aktivitäten - Kontaminationen und Inkorporationen, Nuklididentifikation, Handhabung offener radioaktiver Stoffe, Grenzwerte von Aktivitätszufuhren, Strahlenschutzüberwachung, Strahlenschutztechnik, Abfallbehandlung, Dekontamination, Behördliche Verfahren.

Der Teilnehmer hat die abschließende Prüfung mit Erfolg abgelegt.

Hannover, 04.12.2003


Dr. H. G. Vogt
(Leiter der Veranstaltung)

ZSR